

**Niederschrift  
zur 11. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des  
Hauptausschusses**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 11.03.2021  
**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:15 Uhr  
**Ort, Raum:** Videokonferenz  
**veröffentlicht:** Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 04.03.2021

**Anwesend sind:**

**Unter dem Vorsitz von**  
Herr Uwe Bruchhäuser

**Von den Ausschussmitgliedern**

Herr Herbert Baum  
Herr Claus Eschenauer  
Herr Dieter Ewert  
Herr Klaus Ferdinand  
Frau Erika Fritsche  
Herr Dieter Görg  
Herr Berthold Krebs  
Herr Oliver Krügel  
Herr Franz Lehmler  
Herr Gebhard Linscheid  
Frau Magdalene Meyer  
Herr Ulrich Münch  
Frau Heike Pfaff  
Herr Markus Wieseler

Vertretung für Herrn Paul Schoor  
- bis 18:00 Uhr -

Vertretung für Herrn Dieter Pfaff

**Von den Beigeordneten**

Frau Gisela Bertram  
Herr Birk Utermark  
Herr Lutz Zaun

- bis 19:40 Uhr -

**Von der Verwaltung**

Herr Klaus Bonn

- GB 1; Büroleiter zugleich Schriftführer

**Von den Gästen**

Herr Manuel Froitzheim, Fa. Schlösser,  
Schuhn & Partner GbR (SSP)

- zu TOP 4.6; bis 18:00 Uhr -

Herr Ludwig Strötges von Cloud-Networks  
GmbH

- zu TOP 4.7; bis 18:30 Uhr -

**Es fehlen:****Von den Ausschussmitgliedern**

Herr Dieter Pfaff  
Herr Paul Schoor

**Von den Beigeordneten**

Herr Josef Winkler

**Tagesordnung:**

1. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Spendenangelegenheiten
  - 2.1. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Zuwendungen oder ähnlichen Sponsoringleistungen  
Vorlage: 30 DS 1/ 0288
  - 2.2. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen  
Vorlage: 30 DS 1/ 0285
  - 2.3. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen  
Vorlage: 30 DS 1/ 0292
3. Jahresrechnung 2019
  - 3.1. Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen; Genehmigung von über das Haushaltsjahr 2019 hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen  
Vorlage: 30 DS 1/ 0266
  - 3.2. Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2019 und Vortrag des Jahresergebnisses auf neue Rechnung  
Vorlage: 30 DS 1/ 0267
  - 3.3. Entlastung des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau und der Beigeordneten  
Vorlage: 30 DS 1/ 0268
4. Auftragsvergaben
  - 4.1. Neubau Kindertagesstätte Winden; Außenputzarbeiten, Holzverkleidung (außen), Außenspielgelände, Spielhochebenen  
Vorlage: 30 DS 1/ 0317
  - 4.2. Erweiterung Kindertagesstätte Fachbach; Elektro, Sanitär, Heizung und Lüftung, Kücheneinrichtung, Außenanlagen
  - 4.3. Neubau Feuerwehrrätehaus Zimmerschied  
Vorlage: 30 DS 1/ 0320

- 4.4. Beratung und Beschlussfassung zur Zweckvereinbarung mit dem ZIDKOR für das Fachverfahren VOIS  
Vorlage: 30 DS 1/ 0293
  - 4.5. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von IT Komponenten und einer Telefonanlage für den neuen Kita Winden  
Vorlage: 30 DS 1/ 0294
  - 4.6. Beratung und Beschlussfassung über den Medienentwicklungsplan im Rahmen des Digital Paktes für die Schulen in Trägerschaft der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau  
Vorlage: 30 DS 1/ 0306
  - 4.7. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des LAN/WLAN Ausbaus in den Schulen im Rahmen des Digitalpaktes  
Vorlage: 30 DS 1/ 0296
  - 4.8. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von IT-Supportdienstleistungen für die Umsetzung des Digitalpaktes in den Schulen  
Vorlage: 30 DS 1/ 0295
  5. Beratung und Beschlussfassung zur Tarifierung der Eintrittspreise des Freibades Nassau  
Vorlage: 30 DS 1/ 0307
  6. Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie;  
Beschluss über den Lärmaktionsplan der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau zur Stufe II und Stufe III  
Vorlage: 30 DS 1/ 0310
  7. Vorschlag zur Verlängerung der Amtszeiten der Schiedsperson und der stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Nassau  
Vorlage: 30 DS 1/ 0309
  8. Mitteilungen und Anfragen
    - 8.1. Einzelhandelskonzept der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau
    - 8.2. Corona-Situation
    - 8.3. Anfrage Herr Lehmler zum Einzelhandelskonzept
-

**Protokoll:**

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Der Hauptausschuss ist einstimmig damit einverstanden, die Tagesordnungspunkte 4.6 und 4.8 in der Reihenfolge zu tauschen.

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses vom 19.11.2020 werden keine Bedenken erhoben. Diese gilt damit als genehmigt.

**TOP 1      Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

In der letzten Hauptausschusssitzung am 19.11.2020 wurden in nichtöffentlicher Sitzung folgende Beschlüsse gefasst, die hiermit bekannt gegeben werden:

Vergabe von Honorarleistungen für die Planung der Erweiterung der Kindertagesstätten Geisig und Singhofen. Einstimmiger Beschluss zur Kita Singhofen

Der Hauptausschuss stimmt der Konzeption des Architekturbüros Hartenstein entsprechend dem vorgestellten Konzeptentwurf 1 für die Erweiterung Kita Singhofen zu. Die Ausführung erfolgt in zwei Bauabschnitten.

Im ersten Bauabschnitt erfolgt der Erweiterungsbau „Küche/Lager/Essen“ einschließlich der außenliegenden Fluchttreppe zur Anbindung des Gruppenraumes im ersten Obergeschoss mit geschätzten Baukosten von 625.000,00 Euro.

Auf dieser Grundlage werden die Förderanträge gestellt.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Planungsauftrag an das Architekturbüro Hartenstein nebst erforderliche Fachingenieure für die Durchführung des ersten Bauabschnittes zu erteilen.

Für eine notwendige Auslagerung während des zweiten Bauabschnittes werden frühzeitig temporäre Unterbringungs Lösungsmöglichkeiten in Abstimmung mit der Ortsgemeinde Singhofen geprüft.

Einstimmiger Beschluss zur Kita Panama Geisig

1. **Der Hauptausschuss stimmt der Maßnahme „Sanierung und Anbau Sanitärtrakt Kita Panama“, Geisig, auf der Grundlage der Konzeption des Architekturbüros Merwald mit einer Grobkostenschätzung von 200.000,00 Euro zu. Die endgültige Konzeption des ersten Bauabschnittes wird mit der Kita-Leitung abschließend abgestimmt.**

**Auf dieser Grundlage wird der Förderantrag gestellt.**

2. **Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Planungsauftrag an das Architekturbüro Merwald nebst erforderliche Fachingenieure zu erteilen.**

Einstimmiger Beschluss zur Herstellung einer Busspur und Gehweges für den Neubau der Kita Winden

**Der Hauptausschuss beschließt, die Busspur entsprechend der vorliegenden Planung auszuführen, mit der Maßgabe, dass ÖPNV-Fördermittel hierfür bewilligt und die Kosten für die Herstellung des entlang des Kita-Grundstückes anzulegenden Gehweges von der Ortsgemeinde übernommen werden.**

Einstimmiger Beschluss zur Vergabe der Architektenleistungen für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Weinähr

1. **Die Verbandsgemeinde beauftragt das Architekturbüro Schellenberg aus Koblenz mit den HOAI-Leistungsphasen 5 – 9 für die weitere Planung des Feuerwehrgerätehauses in Weinähr bei Kosten in Höhe von 87.898,83 Euro brutto.**
2. **Der Ältestenrat wird ermächtigt, die Planung und die Leistungsverzeichnisse, sofern dies keine Auswirkungen auf die Grundzüge der Planung und der Baugenehmigung hat, zu überprüfen und zuzustimmen.**

Mehrheitlicher Beschluss zur Erstellung eines Masterplanes zur Entwicklung des Gelbachtals:

**Der Hauptausschuss stimmt der Erstellung eines Masterplans zur Entwicklung des Gelbachtals für den Bereich der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau durch das Institut für Regionalmanagement IfR, Gießen, zum Angebotspreis von 7.980,00 Euro netto zu.**

- TOP 2 Spendenangelegenheiten**  
**TOP 2.1 Zustimmung zur Annahme von Spenden, Zuwendungen oder ähnlichen Sponsoringleistungen**  
**Vorlage: 30 DS 1/ 0288**

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0288 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

**Beschluss:**

**Der Annahme der Spende von Herrn Stötzer, in Form von Arbeitszeit in Höhe von 297,00 € wird zugestimmt.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	-
Enthaltung:	-

**TOP 2.2 Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen**  
**Vorlage: 30 DS 1/ 0285**

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0285 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

**Beschluss:**

**Der Spende durch die Volksbank in Höhe von 1.823,51 € wird zugestimmt.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	-
Enthaltung:	-

**TOP 2.3 Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen**  
**Vorlage: 30 DS 1/ 0292**

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0292 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

**Beschluss:**

**Der Annahme der Spende für die Freiwillige Feuerwehr Weinähr in Höhe von 180,00 € von Herrn Pössnicker wird zugestimmt**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	-
Enthaltung:	-

**TOP 3 Jahresrechnung 2019**  
**TOP 3.1 Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen; Genehmigung von über das Haushaltsjahr 2019 hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen**  
**Vorlage: 30 DS 1/ 0266**

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0266 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

**Beschlussvorschlag:**

1. **Die festgestellten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 1.816.234,85 € und die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 5.094,36 € werden genehmigt.**
2. **Der Übertragung der Haushaltsermächtigungen für Aufwands- bzw. Auszahlungsermächtigungen in Höhe von jeweils 253.731,29 € und für Auszahlungen für Investitionstätigkeit in Höhe von 6.627.277,92 € sowie der Kreditermächtigungen in Höhe von 8.112.175,51 € aus dem Jahr 2019 wird zugestimmt.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	-
Enthaltung:	-

**TOP 3.2 Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2019 und Vortrag des Jahresergebnisses auf neue Rechnung**  
**Vorlage: 30 DS 1/ 0267**

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0267 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

**Beschlussvorschlag:**

1. **Die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2019 wird beschlossen.**
2. **Der Vortrag des Jahresüberschusses der Ergebnisrechnung in Höhe von 532.730,98 € wird gemäß den gesetzlichen Vorgaben des § 18 GemHVO beschlossen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	-
Enthaltung:	-

**TOP 3.3 Entlastung des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau und der Beigeordneten**  
**Vorlage: 30 DS 1/ 0268**

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0268.

Bei dem Vorsitzenden und den anwesenden Beigeordneten liegt Sonderinteresse vor.

**Beschlussvorschlag:**

**Dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Ems und den Beigeordneten - soweit sie den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau vertreten haben - wird für das Haushaltsjahr 2019 Entlastung erteilt.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-
Enthaltung:	-

**TOP 4 Auftragsvergaben**  
**TOP 4.1 Neubau Kindertagesstätte Winden; Außenputzarbeiten, Holzverkleidung (außen), Außenspielgelände, Spielhochebenen**  
**Vorlage: 30 DS 1/ 0317**

Beim Vergleich der Kostenstände zum 01.10.2020 und dem aktuellen vom 11.03.2021 sind bei den Ausschreibungen Mehrkosten in Höhe von 2.553,87 Euro angefallen.

**Beschluss:**

**Die Verbandsgemeinde Bad Ems – Nassau beauftragt die folgenden Firmen zum Neubau einer Kindertagesstätte in Winden:**

- **Basibüyük aus Nassau mit den Außenputzarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von 41.650,00 €.**
- **Holzbau Wagner aus Braubach mit der Holzverkleidung (außen) zum Angebotspreis in Höhe von 15.436,68 €.**
- **K & K aus Nassau mit dem Außenspielgelände inkl. Aufbau der Spielgeräte und Zaunanlage zum Angebotspreis in Höhe von 73.445,02 €.**
- **Schmidt´s Werkstatt aus Singhofen mit den Schreinerarbeiten für die Spielhochebenen zum Angebotspreis in Höhe von 30.797,20 €.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	-
Enthaltung:	-

**TOP 4.2 Erweiterung Kindertagesstätte Fachbach; Elektro, Sanitär, Heizung und Lüftung, KÜcheneinrichtung, Außenanlagen**

Vorgenannte Ausschreibungen wurden durchgeführt. Die Angebote befinden sich derzeit noch in Prüfung. Die geprüften Ergebnisse und Beschlussvorschläge werden im Verbandsgemeinderat behandelt. Nach den jetzigen Erkenntnissen schließen die Angebote günstiger als die Kostenanschläge ab.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

**TOP 4.3 Neubau Feuerwehrgerätehaus Zimmerschied  
Vorlage: 30 DS 1/ 0320**

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0320 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

**Beschluss:**

**Die Verbandsgemeinde Bad Ems – Nassau beauftragt die folgenden Firmen zum Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Zimmerschied:**

- **Rudhard aus Weisel mit den Rohbau- und Tiefbauarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von 35.691,43 €.**
- **Hollricher aus Kördorf mit den Zimmerarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von 6.222,51 €.**
- **Pollesche aus Becheln mit den Dachdeckerarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von 5.515,59 €.**
- **Pelz aus Eitelborn mit den Putz- und Malerarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von 8.999,85 €.**
- **Greb aus Hellenhahn mit den Estricharbeiten zum Angebotspreis in Höhe von 3.280,06 €.**
- **Löhr aus Koblenz mit den Gerüstbauarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von 3.518,35 €.**
- **Kreuzer aus Lahnstein mit den Blitzschutzarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von 1.768,46 €.**

- **Bolz aus Herold mit den Fenstern, Türen und dem Sektionaltor zum Angebotspreis in Höhe von 10.749,27 €.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	-
Enthaltung:	-

**TOP 4.4 Beratung und Beschlussfassung zur Zweckvereinbarung mit dem ZIDKOR für das Fachverfahren VOIS  
Vorlage: 30 DS 1/ 0293**

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0293 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

**Beschlussvorschlag:**

**Der Verbandsgemeinderat Bad Ems – Nassau stimmt der Zweckvereinbarung für das landeseinheitliche Fachverfahren Meldewesen VOIS zu.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	-
Enthaltung:	-

**TOP 4.5 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von IT Komponenten und einer Telefonanlage für den neuen Kita Winden  
Vorlage: 30 DS 1/ 0294**

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0294 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss der Verbandsgemeinde Bad Ems – Nassau beschließt die Beschaffung der angegebenen Komponenten.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	-
Enthaltung:	-

**TOP 4.6 Beratung und Beschlussfassung über den Medienentwicklungsplan im Rahmen des Digital Paktes für die Schulen in Trägerschaft der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau**  
**Vorlage: 30 DS 1/ 0306**

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0306 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

Zu der Umsetzung des Digitalpaktes Schule in der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau erläutert Herr Merz von der IT im Rahmen einer Präsentation die Zeitschiene der eingeleiteten Maßnahmen, Planungen und Umsetzungen. Der zur Verabschiedung vorliegende Medienentwicklungsplan bildet die Grundlage zur Auftragsvergabe der Infrastruktur und für den Support und Wartung in 8 Schulen der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau.

Herr Froitzheim, von der Fa. SSP erläutert den Medienentwicklungsplan und dessen Ziele.

Im Zusammenhang mit der Glasfaseranbindung der Schulen und Bildungseinrichtungen im Wege des Breitbandprojektes teilt der Vorsitzende ergänzend mit, dass die Anmeldung dieser Eigenanteilmittel auf Grundlage der Kostenschätzung von 2019 im Haushalt 2020 mit 28.000,00 Euro Berücksichtigung fand. Aufgrund der ebenso erfolgten Anbindung der Krankenhäuser ist dieser Betrag nunmehr auf 43.000,00 Euro zu erhöhen, wobei aufgrund eines Bauzeitenplanes von 36 Monaten die Abrechnung voraussichtlich frühestens im Jahre 2024 erfolgt.

Herr Lehmler von der CDU-Fraktion betont, dass der Medienplan eine wichtige Voraussetzung für die Umsetzung des Digitalpaktes Schulen darstellt. Nach dem Beschluss sei es erforderlich, den Digitalpakt zügig weiterzuentwickeln. Mit dem heutigen historischen Moment würden Schüler wesentlich profitieren und einen leichteren Einstieg in das spätere Berufsleben ermöglicht.

Für Herrn Baum ist es wichtig, dass neben dem Digitalpakt weitere Ziele in den Schulen umgesetzt werden. Er spricht dabei ansprechende Rahmenbedingungen bei den Räumlichkeiten, genügend äußere Perspektiven und pädagogische Vorzüge eines Ganztagsangebotes mit einer hohen Bundesförderung an.

**Beschlussvorschlag:**

**Der Verbandsgemeinderat beschließt,**

- **den Medienentwicklungsplan für die Schulen in Trägerschaft der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau,**
- **die Verwaltung zu beauftragen, nach Beschluss die Anträge auf Zuwendung aus Mitteln des Digitalpaktes zu stellen und**
- **den Bürgermeister zu ermächtigen, die zur Ausführung des Medienentwicklungsplanes notwendigen Aufträge im Rahmen von Vergabeverfahren zeitnah an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	-
Enthaltung:	-

Herr Krügel und Herr Froitzheim verlassen um 18:00 Uhr die Sitzung.

**TOP 4.7 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des LAN/WLAN Ausbaus in den Schulen im Rahmen des Digitalpaktes**  
**Vorlage: 30 DS 1/ 0296**

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0296 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

Auf der Grundlage zuschussfähiger Kosten in Höhe von 655.703,22 Euro fördert der Bund und das Land den Digitalpakt Schulen in Höhe von 590.132,90 Euro, bei einem Eigenteil von 65.570,32 Euro des Trägers.

Herr Merz präsentiert die Kostenzusammenstellung für die 8 Schulen, für die Aufwendungen W-LAN, Excess-Point, Kabel, Montage, Swich nebst Infrastruktur. Unter Berücksichtigung des Anschlusses aller Schulturnhallen einschließlich der Sporthalle Silberau und Hasenkümpel betragen die Gesamtkosten 743.971,20 Euro und ohne Anschluss der Turnhallen 649.310,27 Euro. Mit einem ausschließlichen Ausbau der Schulen würde man also geringfügig unter den förderfähigen Gesamtkosten liegen. Bei einem Ausbau mit den Turnhallen würde für den Schulträger ein zusätzlicher Eigenanteil neben den 65.570,32 Euro in Höhe von 88.267,98 Euro anfallen, da der Förderbetrag gedeckelt ist.

Herr Lehmler bedankt sich bei der Verwaltung für die gute und umfängliche Arbeit mit der Zusammenstellung der Vorlage zu dem Digitalpakt Schulen.

Aufgrund eines bestehenden Rahmenvertrages mit dem Land Rheinland-Pfalz und einer Erfahrung der Umsetzung in 150 Schulen ist vorgesehen, unter wirtschaftlicher Betrachtung den Auftrag für die Installation des LAN/WLAN Ausbaus in den Schulen an die Fa. Cloud-Networks Germany GmbH zu erteilen. Durch den Rahmenvertrag entfällt die öffentliche Ausschreibungspflicht, so dass eine Fertigstellung der Arbeiten in den Sommerferien bis spätestens zu den Herbstferien ermöglicht werden kann.

Herr Strötges von Cloud-Networks Germany GmbH stellt das Unternehmen, dessen Erfahrung und die Umsetzung des Aufgabenspektrums in einer Präsentation vor.

In der anschließenden Aussprache wird zur Debatte gestellt, ob man die Turnhallen im Zuge des LAN/WLAN Ausbaus in den Schulen mit anschließt. Die Verwaltung teilt hierzu mit, dass dies unter Berücksichtigung eines zusätzlichen Eigenanteils in Höhe von rd. 88.000,00 Euro in das Entscheidungsrecht des Rates falle.

Die entsprechenden Mittel müssten dann im Haushalt zusätzlich bereitgestellt werden.

Herr Görg fragt an, ob das Gemeindezentrum sich im Zuge dieser Maßnahme mit einem Glasfaseranschluss versorgen lässt, was für die Gemeinde wünschenswert sei.

Herr Merz weist darauf hin, dass die Herstellung eines Glasfaseranschlusses im Zuge des kreisweiten Breitbandausbaus umzusetzen ist.

Im Zusammenhang mit der anstehenden Sanierung der Grundschule Dausenau sollten die hierfür geltenden Auflagen beim LAN/WLAN Ausbau berücksichtigt werden.

Nach erfolgter Beratung ergeht folgende Beschlussempfehlung:

**Beschlussvorschlag:**

**Die Verwaltung wird beauftragt, über den Rahmenvertrag des Landes mit der Firma The Cloud Networks Germany GmbH einen Vertrag über die flächendeckende Installation von LAN und WLAN an den Schulen mit Fördermitteln des Digitalpaktes gemäß Vorlage abzuschließen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-
Enthaltung:	-

Herr Strötkes verlässt um 18:30 Uhr die Sitzung.

**TOP 4.8 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von IT-Supportdienstleistungen für die Umsetzung des Digitalpaktes in den Schulen  
Vorlage: 30 DS 1/ 0295**

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 30 DS 1 / 0295 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

Herr Lehmler teilt für die CDU-Fraktion mit, dass man dem Vertragsabschluss zustimmen werde und sieht zeitgleich den Bedarf eigenes IT-Personal aufzustocken.

Der Vorsitzende führt hierzu aus, dass die Verbandsgemeinde in die IT-Ausbildung mit dem derzeitigen Auszubildenden Leon Fischer investiere und eine weitere Ausbildungsstelle in diesem Bereich ausgeschrieben sei.

Frau Pfaff ergänzt, dass hinsichtlich einer Optimierung der Medienkompetenz auch von Landesseite die Lehrkräfte hierfür vorbereitet werden müssten. So habe die Pandemie gezeigt, dass die digitalen Möglichkeiten vorangetrieben werden müssten, was nunmehr zwangsläufig mit der Corona-Situation in erheblichem Umfange eingetreten sei.



**Gruppenkarten**

(ab 8 Personen und 1 Begleiter)

Erwachsene	von 3,00 € auf <b>3,50 €</b>
Jugendliche	von 2,00 € auf <b>2,50 €</b>

**Ermäßigte Einzelkarten nach 17 Uhr**

Erwachsene	von 2,00 € auf <b>2,50 €</b>
Jugendliche und Kinder bis zur Vollendung 18. Lj.	von 1,50 € auf <b>2,00 €</b>

**Familienkarten**

Bis zum 31.05. der Saison	von 75,00 € auf <b>90,00 €</b>
Ab dem 01.06. der Saison	von 95,00 € auf <b>110,00 €</b>

**Jugendliche Hilfeempfänger  
(Saisonkarte)****13,00 €****Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-
Enthaltung:	-

**TOP 6**

**Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie;  
Beschluss über den Lärmaktionsplan der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau  
zur Stufe II und Stufe III  
Vorlage: 30 DS 1/ 0310**

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 30 DS 1 / 0310 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

Der Vorsitzende teilt ergänzend mit, dass mit der jetzigen Fortschreibungsstufe des Lärmaktionsplanes ausschließlich Strecken mit mindestens 3 Millionen Fahrzeugen jährlich bzw. 8.200 Fahrzeugen täglich Berücksichtigung finden. Dies trifft ausschließlich für den Streckenabschnitt der B260 von Fachbach kommend bis zum Bad Emser Tunnel zu. Die vorgesehene Bürgerbeteiligung sei in zwei Stufen in 2018 und im Sommer letzten Jahres, bei dem letzteren keine relevanten Einwände vorlagen, durchzuführen. Es gilt nunmehr dieses Verfahren mit einem Zustimmungsbeschluss abzuschließen. Künftig werden diese Verfahren beim Landesumweltamt mit entsprechenden Bürgerbeteiligungen und geringerer Zumutbarkeitsgrenzen durchgeführt.

Auf Anfrage von Herrn Münch wird mitgeteilt, dass der Streckenabschnitt der B260 in der Ortslage Singhofen nicht in dieses Verfahren einzubeziehen war, da die Verkehrsbelastung dort zu gering ist. Unabhängig von Lärmmessungen des LBM erfolge ein Lärmschutz mit Fördermaßnahmen bei den Anliegern.

Herr Görg erklärt seinen Unmut in der Weise, dass seit Jahren erfolglos Lärmminde-  
rungsmaßnahmen seitens der Fachbacher Bevölkerung gefordert, dieses jedoch nach  
seinem Eindruck seitens des LBM's nicht ernst genommen worden seien. Die gleiche  
Ansicht wird von Herrn Lehmler geäußert, mit dem Hinweis, dass es sich bei dem hie-  
sigen Verfahren um einen Plan mit viel Bürokratie ohne wesentliche Fortschritte für den  
Bürger handele.

**Beschlussvorschlag:**

1. Dem Lärmaktionsplan der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau in der vorlie-  
genden Form mit Stand vom 08.07.2020 wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Lärmaktionsplan der Verbandsgemeinde  
Bad Ems-Nassau dem Landesamt für Umwelt vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-
Enthaltung:	-

**TOP 7      Vorschlag zur Verlängerung der Amtszeiten der Schiedsperson und der stellver-  
tretenden Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Nassau  
Vorlage: 30 DS 1/ 0309**

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 30 DS 1 / 0309 und diese durch den Vorsit-  
zenden erläutert.

**Beschlussvorschlag:**

**Dem Amtsgericht Diez werden Herr Ralf Hartenfels und Herr Frank Pfeifer zur er-  
neuten Bestellung als Schiedsperson und stellvertretenden Schiedsperson für  
den Schiedsgerichtsbezirk Nassau vorgeschlagen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-
Enthaltung:	-

**TOP 8      Mitteilungen und Anfragen****TOP 8.1    Einzelhandelskonzept der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau**

Das von der Verbandsgemeinde beauftragte Einzelhandelskonzept, dass die Firma BBE Handelsberatung GmbH durch Kundenbefragungen vor Ort erstellt hat, liegt im Entwurf vor. Am vergangenen Montag und gestern wurde das Konzept im Rahmen einer Infoveranstaltung in den Räten der beiden Städte Bad Ems, Nassau und der Ortsgemeinde Singhofen vorgestellt. Abzustimmen ist das Einzelhandelskonzept ferner mit der Planungsgemeinschaft Mittelrhein/Westerwald, die ggf. Rücksprache mit den Landesplanungsbehörden nimmt. Dies erfolgt aktuell. Im Anschluss ist die Beratung und Beschlussfassung auf Verbandsgemeindeebene vor der Sommerpause vorgesehen.

Das Einzelhandelskonzept wird als Fachplanung auf der Ebene des Flächennutzungsplanes eingestuft. Nach dem Fusionsgesetz ist bis zum Jahr 2026 der Flächennutzungsplan der neuen Verbandsgemeinde zu erstellen. Der Aufwand hierfür beläuft sich auf rd. 600.000,00 Euro. Fördermittel werden hierfür nicht bereitgestellt. Derzeit werden Haushaltsmittel durch Rückstellungen aufgebaut.

Die Vergabe der Planungsleistungen des Flächennutzungsplanes wird aller Voraussicht nach im Wege einer europaweiten Ausschreibung erforderlich sein. Hierbei sind rechtskonforme und komplexe Grundsätze zu beachten, so dass die Empfehlung besteht, die Ausschreibungsleistungen mit rechtlicher Unterstützung eines Fachanbieters durchzuführen.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

**TOP 8.2    Corona-Situation**

Der Vorsitzende teilt mit, dass das von der Verbandsgemeinde im Aufbau befindliche Schnelltestzentrum am ehemaligen Marienkrankenhaus in Nassau mit freiwilligen Helfern der Feuerwehren und des Deutschen Roten Kreuzes aufgebaut wird, wobei die Terminvergabe in der Verwaltung erfolgt. Für die am Wochenende anstehende Landtagswahl werden am Samstag 80 Wahlhelfer im Rahmen eines Testlaufes einem Corona-Schnelltest dort unterzogen.

Wegen der Einrichtung eines Testzentrums in Bad Ems wurden Gespräche mit Apothekern mittlerweile aufgenommen, nachdem die ursprünglich geplanten Testungen in der Corona-Ambulanz der Praxis Dr. Simons/Dr. Schwab sich nicht realisieren ließen.

Mittlerweile entschärft sich die Corona-Lage in den Kita's und Schulen im Stadtbereich Bad Ems, so dass dort wieder eine Notbetreuung eingerichtet werden kann.

**TOP 8.3    Anfrage Herr Lehmler zum Einzelhandelskonzept**

Herr Lehmler fragt an, ob das im Entwurf vorliegende Einzelhandelskonzept der neuen Verbandsgemeinde Abweichungen von dem Konzept der ehemaligen VG Bad Ems enthalte.

Der Vorsitzende antwortet hierauf, dass sich die Kaufkraftströme, sowie das Internetverhalten mittlerweile anders darstellen. Es sei eine Fortschreibung der Wechselbeziehungen notwendig gewesen und diese auch untersucht worden. Keine großen Veränderungen seien feststellbar in den Beziehungen zwischen Bad Ems und Nassau, da es sich um isolierte Märkte handele.

---

Vorsitzender

---

Schriftführer